

Jahresbericht

MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN

(vormals: GREIFF Defensiv Plus)

RCS-Nummer: K1346

1. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018

Anlagefonds luxemburgischen Rechts



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN für den Zeitraum vom 1. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft	4
Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens	5
Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen	6
Auf einen Blick	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht	11
Vermögensaufstellung	12
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	13
Devisenkurse	14
Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	14
Angaben zu den Kosten von Zielfonds	14
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	15
Entwicklung des Sondervermögens	15
Vergleichende Übersicht	15
Sonstige Angaben	15
Angaben gemäß CSSF-Rundschreiben 11/512	16
Angaben zum Bewertungsverfahren	16
Rechtsform und Bilanzierungsgrundlagen	16
Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote	17
Angaben zur Mitarbeitervergütung (ungeprüft)	17
Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365	17
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	18
Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft	21
Angaben zum Sondervermögen	23
Angaben für Anleger aus Deutschland	24

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie über die Entwicklung unseres Publikumsfonds **MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN** innerhalb des Rumpfgeschäftsjahres vom 1. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018.

Nähere Angaben über die Geschäftsführung, die Zusammensetzung des Aufsichtsrates, den Gesellschafterkreis sowie über das gezeichnete und eingezahlte Kapital finden Sie im Abschnitt „Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft“.

Köln, im April 2019

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Jürgen Meyer



Manfred Köberlein

Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens

Alle ausgegebenen Anteile einer Anteilklasse haben gleiche Ausgestaltungsmerkmale.

Alle Anteile am Fonds haben grundsätzlich die gleichen Rechte, es sei denn die Verwaltungsgesellschaft beschließt, verschiedene Anteilklassen innerhalb des Fonds auszugeben. Derzeit hat die Gesellschaft für den Fonds keine unterschiedliche Anteilklasse gebildet. Über die Einrichtung von unterschiedlichen Anteilklassen wird die Gesellschaft die Anleger auf ihrer Homepage (www.ampega.com) unterrichten.

Nähere Informationen und Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der Anteilpreisberechnung bei der Bildung von

unterschiedlichen Anteilklassen sind im Verkaufsprospekt beschrieben, den Sie kostenlos bei der Gesellschaft erhalten.

Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

Der **MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN** ist ein Dachfonds. Die Anleger sind an den Vermögensgegenständen des Fonds entsprechend der Anzahl ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

Ziel der Anlagepolitik dieses defensiv gemanagten Fonds ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite bei möglichst geringen Wertschwankungen in Euro. Zur Erreichung dieses Ziels werden die Vermögenswerte des Fonds unter dem vornehmlichen Aspekt des Werterhaltes in Anteile an Investmentfonds investiert, wobei vornehmlich Aktien-, Renten- und Mischfonds sowie Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds ausgewählt werden.

Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben

werden. Es gilt zudem, dass mindestens 25 % des Wertes des Fonds in Kapitalbeteiligungen angelegt werden. Dabei handelt es sich vor allem um Aktien und Investmentvermögen mit dementsprechendem Schwerpunkt. Daneben ist auch die Anlage in Geldmarktinstrumenten und Bankguthaben sowie sonstigen Vermögensgegenständen möglich, die im KAGB und in den Anlagebedingungen genannt sind.

Zu Absicherungszwecken sowie zur effizienten Verwaltung des Portfolios oder zum Laufzeiten- oder Risikomanagement des Portfolios darf der Fonds derivative Finanzinstrumente und -techniken einsetzen. Weitere Informationen sind unter Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements im Verkaufsprospekt beschrieben. Diesen finden Sie auf unserer Homepage www.ampega.com oder erhalten ihn kostenlos bei der Gesellschaft.

Auf einen Blick (Stand 31.12.2018)

ISIN:	LU0282180016
Auflagedatum:	24.01.2007
Währung:	Euro
Rumpfgeschäftsjahr:	01.07. - 31.12.
Ertragsverwendung:	Thesaurierung
Ausgabeaufschlag (derzeit):	3,00 %
Verwaltungsvergütung (p.a.):	1,19 %
Verwahrstellenvergütung (p.a.) zzgl. MwSt.:	0,10 %
Erfolgsabhängige Vergütung (p.a.) auf die über dem Rex Performance Index liegende Wertentwicklung:	20 %
Fondsvermögen per 31.12.2018:	6.030.443,60 EUR
Nettomittelaufkommen (01.07.2018 – 31.12.2018):	-286.318,89 EUR
Anteilumlauf per 31.12.2018:	117.205 Stück
Anteilwert (= Rücknahmepreis) per 31.12.2018:	51,45 EUR
Wertentwicklung (im Berichtszeitraum):	-5,92 %
TER (Total Expense Ratio) nach BVI-Methode (01.07.2018 – 31.12.2018):	3,43 %

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Ziel der Anlagepolitik dieses defensiv gemanagten Fonds ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite bei möglichst geringen Wertschwankungen in Euro. Zur Erreichung dieses Ziels investiert er unter dem vornehmlichen Aspekt des Werterhalts in Investmentfonds.

Die Allokation des Fonds erfolgt aufgrund der Überzeugung, dass ein Portfolio aus aktiv gemanagten Fonds einen Mehrwert gegenüber Indexfonds erzielen kann. Voraussetzung dafür ist es, die aktiv gemanagten Fonds ausfindig zu machen, denen es nachhaltig gelingt, aktiv und zugleich erfolgreich Gelder zu verwalten zu können.

Anlagestrategie und Ergebnis

Im Berichtszeitraum war der **MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN** schwerpunktmäßig in Renten - / Misch - und Aktienfonds investiert.

Die regionalen Schwerpunkte lagen hierbei auf Europa und Asien und demnach auf Regionen, in denen das Portfoliomanagement eine Verdichtung an erstklassigen, aktiv agierenden Fondsmanagern feststellen konnte.

Große Teile des Jahres 2018 waren von negativer Wertentwicklung in allen Anlageklassen gekennzeichnet. Die gute konjunkturelle Entwicklung wurde von politischen Unruhen und geldpolitischem Gegenwind stark negativ beeinflusst. Die solide und schwankungsarme Wertentwicklung des Jahres 2017, konnte in 2018 nicht fortgesetzt werden.

Die Stärken des Investmentansatzes kamen in einem Umfeld mit allgemein schwachen Performancedaten über diverse Fondsstrategien nicht zur Geltung.

Vom 1. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018 musste der **MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN** einen Wertrückgang von 5,92% hinnehmen.

Die zum Risikoausgleich vorgesehene Gewichtung in Aktien, Anleihen, Liquidität und sonstigen Investmentanteilen haben den **MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN** in einem Jahr, in welchem alle Anlageklassen negativ performten, keinen signifikanten Mehrwert erbracht.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

1. Marktpreisrisiken

Durch die Investition in verschiedene Wertpapier-Investmentanteile war und ist das Sondervermögen einem der Allokation entsprechenden Markt- und Kursrisiko ausgesetzt, welches jedoch durch die breite Diversifikation und ein striktes Risikomanagement begrenzt ist.

Aktienrisiken

Das Sondervermögen ist entsprechend der Anlagestrategie über die Investition in Aktienfonds den allgemeinen und spezifischen Risiken der internationalen Aktienmärkte ausgesetzt. Die spezifischen Aktienrisiken werden durch Diversifikation in eine Vielzahl von Aktienfonds, die wiederum in eine Vielzahl von Einzelaktien investiert sind, gesteuert und begrenzt. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch Investitionen in unterschiedliche Länder und Regionen.

Währungsrisiken

Da der Fonds weltweit investiert, wird die Entwicklung des Fondsvermögens in Teilen durch die Entwicklung der unterschiedlichen Währungen beeinflusst. Dadurch trägt der Investor die Chancen und Risiken von Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume gegenüber dem Euro.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen ist Zinsänderungs- und Spreadrisiken über Investments in Rentenfonds ausgesetzt. Das allgemeine Zinsänderungsrisiko wird durch Berücksichtigung der Duration bei der Zielfondsauswahl gesteuert und begrenzt. Durch die Investition in Rentenfonds mit bonitätsrisikobehafteten Anleihen war das Sondervermögen zusätzlich entsprechenden Spreadrisiken ausgesetzt. Die Spreadrisiken werden durch Diversifikation in den Rentenfonds, die in eine Vielzahl an Rententiteln investiert sind, gesteuert und begrenzt.

2. Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der einzelnen Investments innerhalb der erworbenen Zielfonds. Das Risiko wird durch eine sorgfältige Auswahl der Zielfonds und eine Streuung auf verschiedene Fonds im Rahmen der Anlageentscheidung berücksichtigt. Zudem weisen die Zielfonds eine Streuung der Einzelinvestments auf.

Ausfallrisiken entstehen weiterhin durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

3. Liquiditätsrisiken

Als Dachfonds wird die Liquiditätssituation des Sondervermögens hauptsächlich durch die Liquiditätssituation der verschiedenen Zielfonds bestimmt. Aufgrund der breiten Streuung über Investmentfonds verschiedener Kapitalverwaltungsgesellschaften und deren gesetzlicher Rücknahmeverpflichtungen ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte des Sondervermögens zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

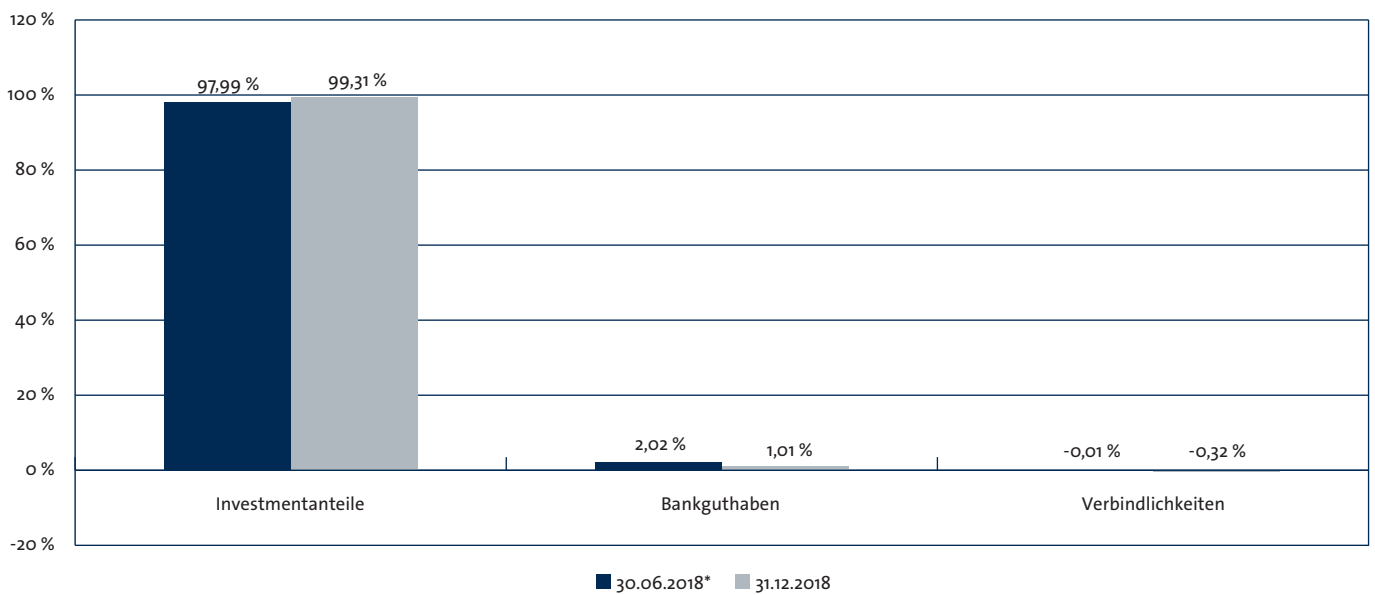
4. Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten aus der Veräußerung von Investmentfondsanteilen.

Struktur des Sondervermögens



** Der Fonds wurde zum 01.07.2018 von Hauck & Aufhäuser Asset Management Services S.à r.l. übernommen.
Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.*

Köln, im April 2019
Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Vermögensübersicht zum 31.12.2018

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Investmentanteile	5.988.729,71	99,31
Aktienfonds	1.929.979,45	32,00
Gemischte Fonds	647.640,60	10,74
Rentenfonds	3.411.109,66	56,56
Bankguthaben	61.061,09	1,01
Verbindlichkeiten	-19.347,20	-0,32
Fondsvermögen	6.030.443,60	100,00 ¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile						EUR	5.988.729,71	99,31
Gruppenfremde Investmentanteile								
Kepler - Europa Rentenfonds T	AT0000722673	ANT	3.560	3.560	0	EUR 147,4300	524.850,80	8,70
Greiff Equity L/S	DE000A141WK5	ANT	4.000	0	1.000	EUR 102,4400	409.760,00	6,79
Berenberg Euro Enhanced Liquidity Fund Class I	DE000A1J3N83	ANT	5.025	5.025	0	EUR 99,3200	499.083,00	8,28
Dreisam Income I	DE000A2DHT09	ANT	4.000	0	1.000	EUR 92,0000	368.000,00	6,10
Carmignac Sécurité FCP	FR0010149120	ANT	305	305	0	EUR 1.698,5200	518.048,60	8,59
Comgest Growth PLC - Japan I H Acc	IE00BYLPLW33	ANT	28.682	28.682	0	EUR 9,7300	279.075,86	4,63
Nordea 1-European Value Fund BI	LU0229519557	ANT	4.585	4.585	0	EUR 58,1900	266.801,15	4,42
StarCapital Argos - I-EUR	LU0340783603	ANT	250	0	0	EUR 1.508,3800	377.095,00	6,25
MS SICAV - Euro Corporate Bond Fund	LU0360483100	ANT	12.200	12.200	0	EUR 42,5400	518.988,00	8,61
RAM Lux Systematic - Long/Short European Equities	LU0705071701	ANT	1.527	0	1.200	EUR 147,0900	224.606,43	3,72
GREIFF special situations Fund	LU1287772450	ANT	5.100	0	0	EUR 55,2300	281.673,00	4,67
Squad Capital - Squad Growth	LU1659686114	ANT	710	710	0	EUR 393,8600	279.640,60	4,64
Loomis Sayles Multisector Income Fund	IE00B00P2J79	ANT	45.649	339	0	USD 11,9200	477.145,98	7,91
PIMCO-Diversified Income Fund-IA	IE00B0C18065	ANT	24.880	0	0	USD 22,7300	495.898,28	8,22
Schroder-Asian Total Return-CA	LU0326949186	ANT	1.330	1.330	0	USD 258,5008	301.478,48	5,00
William Blair SICAV - US Small-Mid Cap Growth Fund	LU0995404943	ANT	1.225	1.225	0	USD 155,0800	166.584,53	2,76
Summe Wertpapiervermögen							5.988.729,71	99,31
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	61.061,09	1,01
Bankguthaben						EUR	61.061,09	1,01
EUR - Guthaben bei								
Verwahrstelle		EUR	57.206,94			EUR	57.206,94	0,95
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Verwahrstelle		USD	4.395,27			EUR	3.854,15	0,06
Summe der Vermögenswerte						EUR	6.049.790,80	100,32
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾						EUR	-19.347,20	-0,32
Fondsvermögen						EUR	6.030.443,60	100,00 ²⁾
Anteilwert						EUR	51,45	
Umlaufende Anteile						STK	117.205	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								99,31
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

¹⁾ Noch nicht abgeführte Taxe d'Abonnement, Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungsgebühren und sonstige Kosten

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
BlueBay Global Sovereign Opportunities Fund-M	LU1542977829	ANT	0	2.660
Candriam Bonds - Total Return EUR	LU0252132039	ANT	0	290
H2O Adagio	FR0010929794	ANT	0	4
Invesco Global Targeted Returns	LU1004133028	ANT	0	23.245
JPM-Europe Equity Absolute Alpha Fund C	LU1001748398	ANT	0	4.600
Lazard european Alternative Fund	IE00BYP5T589	ANT	0	4.780
Nordea 1-European Covered Bond Fund BP	LU0076315455	ANT	0	30.000
Oddo BHF Euro credit Short Duration	LU0628638032	ANT	0	41.000
Sycomore L/S Opportunities.I Cap.	FR0010473991	ANT	0	1.000

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 27.12.2018

Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,14040	= 1 (EUR)
----------------------------	-------	---------	-----------

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In- und ausländische Investmentanteile	per 27.12.2018, soweit die Verwaltungsgesellschaften den für diesen Tag maßgeblichen Rücknahmepreis rechtzeitig veröffentlicht haben; lag zum Bewertungsstichtag eine Veröffentlichung des Rücknahmepreises für den 27.12.2018 noch nicht vor, so wurde auf den aktuellsten veröffentlichten Kurs zurückgegriffen.
Alle anderen Vermögenswerte	per 27.12.2018

Zum 31. Dezember 2018 wurden die Investmentanteile des Fonds Multi Leaders Fund Defensive Return, wie im Verkaufsprospekt beschrieben, zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis des Bewertungstages (28. Dezember 2018) bewertet. Unter Zugrundelegung der Kurse per Ultimo entsteht ein Bewertungsunterschied von EUR -2.781,96 welcher einen Einfluss i.H.v. -0,05% auf das Fondsvermögen darstellt.

Angaben zu den Kosten von Zielfonds

Verwaltungsvergütung der im MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN enthaltenen Investmentanteile:		% p.a.
Berenberg Euro Enhanced Liquidity Fund Class I		0,35000
BlueBay Global Sovereign Opportunities Fund-M		1,00000
Candriam Bonds - Total Return EUR		0,73000
Carmignac Sécurité FCP		0,80000
Comgest Growth PLC - Japan I H Acc		0,90000
Dreisam Income I		1,50000
Greiff Equity L/S		1,70000
GREIFF special situations Fund		0,52000
H2O Adagio		k.A.
Invesco Global Targeted Returns		1,20000
JPM-Europe Equity Absolute Alpha Fund C		0,95000
Kepler - Europa Rentenfonds T		0,60000
Lazard european Alternative Fund		k.A.
Loomis Sayles Multisector Income Fund		2,25000
MS SICAV - Euro Corporate Bond Fund		0,63000
Nordea 1-European Covered Bond Fund BP		1,00000
Nordea 1-European Value Fund BI		1,25000
Oddo BHF Euro credit Short Duration		1,75000
PIMCO-Diversified Income Fund-IA		0,69000
RAM Lux Systematic - Long/Short European Equities		2,20000
Schroder-Asian Total Return-CA		1,40000
Squad Capital - Squad Growth		k.A.
StarCapital Argos - I-EUR		0,50000
Sycomore L/S Opportunities.I Cap.		1,00000
William Blair SICAV - US Small-Mid Cap Growth Fund		2,30000

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeaufschläge gezahlt.

Quelle: WM Datenservice

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.07.2018 bis 31.12.2018

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen		-203,99
2. Erträge aus Investmentanteilen (vor Quellensteuer)	10.058,30	
3. Erträge aus Bestandsprovisionen	508,93	
Summe der Erträge	10.363,24	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,01
2. Verwaltungsvergütung	-37.327,53	
3. Verwahrstellenvergütung	-3.706,78	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-42.208,16	
5. Sonstige Aufwendungen	-518,89	
davon Gebühr für Risikodienstleistungen	-241,10	
davon Kontoführungsgebühren	-185,20	
6. Taxe d'Abonnement		-955,93
Summe der Aufwendungen	-84.717,30	
III. Ordentlicher Nettoertrag	-74.354,06	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	26.022,64	
2. Realisierte Verluste	-43.830,02	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-17.807,38	
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-92.161,44	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-294.185,11	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-4.765,10	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-289.420,01	
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-386.346,55	

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.07.2018 bis 31.12.2018

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	6.704.869,44	
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-286.318,89
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	360.002,57	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-646.321,46	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-1.760,40
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-386.346,55
davon nicht realisierte Gewinne	-4.765,10	
davon nicht realisierte Verluste	-289.420,01	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	6.030.443,60	

Vergleichende Übersicht

über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2018	6.030.443,60	51,45
30.06.2018	6.704.869,44	54,69
31.12.2017	7.060.495,21	55,81
31.12.2016	7.410.808,71	54,43

Sonstige Angaben

	EUR	EUR
Anteilwert		51,45
Umlaufende Anteile	STK	117.205

Anhang

Angaben gemäß CSSF-Rundschreiben 11/512

Durch Derivate eingegangenes Exposure (Summe der Marktwerte)	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,31
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Zusammensetzung des Referenzportfolios

gemäß CSSF-Rundschreiben 11/512

75 % iBoxx Euro Overall + 25 % MSCI World

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

gemäß CSSF-Rundschreiben 11/512 ¹⁾

Kleinster potenzieller Risikobetrag	47,00 %
Größter potenzieller Risikobetrag	118,38 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	83,76 %

Die Risikokennzahlen sind als absolute Auslastung der 200%-Grenze des Value-at-Risk des Vergleichsvermögens dargestellt. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.07.2018 bis 31.12.2018 auf Basis der Monte-Carlo Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den relativen Value-at-Risk Ansatz im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,00 %, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

¹⁾ Die Risikokennzahlen sind nicht prüfungspflichtig und somit nicht durch das Prüfungsurteil der KPMG Luxembourg, Société coopérative abgedeckt.

Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Zum Stichtag 31.12.2018 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Rechtsform und Bilanzierungsgrundlagen

Der MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN ist ein Fonds in der Rechtsform eines „Fonds Commum de Placement“, dessen Verkaufsprospekt und Verwaltungsreglement unter den Anwendungsbereich des Teil 1 des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner angepassten Form fällt.

Die Finanzaufstellungen wurden im Einklang mit den Luxemburger Vorschriften über Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt.

Die Buchführung des Fonds erfolgt auf Basis der Going-Concern-Prämisse.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt 3,43 %.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Rumpfgeschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Rumpfgeschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Rumpfgeschäftsjahresende.

Bei der an dieser Stelle ausgewiesenen Gesamtkostenquote für das Rumpfgeschäftsjahr handelt es sich um eine Kostenschätzung für 12 Monate. Die unterjährig angefallenen Kosten und die Bestandsprovision wurden auf das Gesamtjahr hochgerechnet.

Die Portfolio Turnover Rate (PTR) beträgt 100,27 %. Die Portfolio Turnover Rate drückt die Summe der Wertpapierkäufe und -verkäufe abzüglich des Netto-Mittelaufkommens als Prozentsatz des durchschnittlichen Nettofondsvolumens innerhalb des Rumpfgeschäftsjahres aus.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt 0,00 %.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Rumpfgeschäftsjahr vom 01.07.2018 bis 31.12.2018 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen MULTI LEADERS FUND DEFENSIVE RETURN keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Rumpfgeschäftsjahr gesamt: 1.900,00 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (ungeprüft)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	7.384
davon feste Vergütung	TEUR	5.839
davon variable Vergütung	TEUR	1.545
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen		n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		60
Höhe des gezahlten Carried Interest		n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risikoträger	TEUR	3.701
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.633
davon andere Führungskräfte	TEUR	2.068
davon andere Risikoträger		n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	537
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe		n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2017 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2017 ermittelt. Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung erhalten. Nähere Hinweise und Erläuterungen zum Vergütungssystem der Gesellschaft sind auf der Internetseite der Gesellschaft (www.amega.com) erhältlich. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.


Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften erfolgt.

Köln, im April 2019

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung


Jürgen Meyer


Manfred Köberlein



KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des
Multi Leaders Fund Defensive Return
Charles-de-Gaulle-Platz 1
DE-50679 Köln

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss des Multi Leaders Fund Defensive Return („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Sondervermögens für den Zeitraum vom 1. Juli 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. Dezember 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Sondervermögens für den Zeitraum vom 1. Juli 2018 bis zum 31. Dezember 2018.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der



Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet, um die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.



Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d’Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der Anhangangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 11. April 2019

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de révision agréé

S. Kraiker

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.12.2018)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und
Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Jörg Burger (bis zum 31.12.2018)

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer (ab dem 01.01.2019)

Ralf Pohl

Abschlussprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (bis zum 31.12.2018)

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (ab dem 01.01.2019)

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI Service AG (Rechnungswesen) und die HDI Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Str. 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.

Angaben zum Sondervermögen

Portfoliomanager

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Deutschland

Anlageberater

GREIFF Capital Management AG
Haus der Wirtschaft
Munzinger Str. 5a
79111 Freiburg
Deutschland

Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Verwahrstellen-Dienstleister

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Niederlassung Luxemburg
1C, rue Gabriel Lippmann
5365 Munsbach
Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle Großherzogtum Luxemburg

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Niederlassung Luxemburg
1C, rue Gabriel Lippmann
5365 Munsbach
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
1855 Luxemburg
Luxemburg

Aufsichtsbehörde

Commission de Surveillance du Secteur Financier
283, route d'Arlon
1150 Luxemburg
Luxemburg

Angaben für Anleger aus Deutschland

Zahl- und Informationsstelle Bundesrepublik Deutschland

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Vertriebsstelle

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Deutschland



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com